



Rechtliche Vorschriften für Newsletter & Co

Sie wollen alle rechtlichen Rahmenbedingungen für Ihr E-Mailing einhalten? Mit unserer kompakten Übersicht können Sie die wichtigsten Elemente schnell überprüfen.

EMPFÄNGER

- Hat jeder Empfänger der Zusendung des Mailings zugestimmt?
- Ist diese Zustimmung im Bedarfsfall nachweisbar?
Hinweis: Für bestehende Kunden gibt es eine Ausnahme (für die Zustimmung), jedoch gelten auch hier mehrere notwendige Voraussetzungen.
- Handelt es sich um keine gekauften oder gemieteten E-Mail Adressen?
- Wurden die Empfänger mit der RTR-Liste abgeglichen (nur für Kunden relevant)?
- Haben Sie bei Empfängern außerhalb Ihres Landes die rechtlichen Bedingungen dieser Länder beachtet (Empfängerland-Prinzip)?

ANMELDUNGEN

- Ist dem Empfänger bei der Anmeldung der Inhalt seiner Zustimmung klar (also worin er genau einwilligt)?
- Gibt es einen sachlichen Zusammenhang zwischen den Formular-Daten und Ihrer unternehmerischen Tätigkeit?
- Wurde das Prinzip der Datensparsamkeit beachtet, werden also nur jene Daten abgefragt, die auch tatsächlich für die Newsletter-Zusendung notwendig sind?
- Wurden die Anmeldungen über das DOI-Verfahren (double Opt-in) verifiziert und protokolliert? Enthält das DOI-Mail keinerlei Werbung?
- Gibt es in dem Formular eine Zustimmung für eine Datenschutzerklärung (siehe dazu die rechte Spalte)? Ist diese Checkbox nicht vorangehakt?

E-MAILING / VORLAGEN

- Wurden in dem Mailing selbst alle notwendigen Angaben laut UGB gemacht? Die wichtigsten: Firmenname, FN-Nummer, postalische Adresse, Kontaktmöglichkeit, UID.
- Gibt es einen Impressum-Link, der direkt auf Impressum und Offenlegung auf Ihrer Website führt?
- Gibt es einen Abmeldelink und funktioniert dieser zuverlässig?
- Ist der Betreff aussagekräftig und nicht irreführend?
- Ist der Absender bekannt und wurde er nicht verschleiert?
- Funktioniert die Absender-E-Mail Adresse (keine no-reply Adresse)?
- Wurden keine Tracking-Pixel von Facebook & Co. in die Vorlage bzw. das Mailing eingebaut?

INHALTE

- Dürfen Sie alle verwendeten Inhalte auch (im Newsletter) verwenden? Das gilt insb. für Bilder aus Bild-Datenbanken.
- Wurden ev. Verpflichtungen aus der Lizenzvereinbarung umgesetzt (z.B. Nennung des Autors)?
- Ist Werbung von Dritten als solche klar erkennbar oder entsprechend gekennzeichnet?
- Gibt es keine Links, die auf Seiten mit rechtswidrigem Inhalt (z.B. illegalen Downloads) führen?

DATENSCHUTZ

- Enthält die Datenschutz-Erklärung auf der Website alle relevanten Informationen (z.B. Zweck der Datenverarbeitung, Dauer der Speicherung usw.)?
- Wurde Ihr Dienstleister darin aufgenommen und wird beschrieben, wie mit den Daten umgegangen wird?
- Wenn Ihre Software Öffnungen oder Klicks auf Empfänger-Ebene anzeigen kann: Gibt es dafür eine (eigene!) Zustimmung aller Betroffenen? (Wenn nicht: Werden die Verhaltensdaten anonymisiert?)
- Haben Sie Ihren Anbieter in Ihr Verzeichnissverzeichnis aufgenommen?
- Gibt es einen klaren Prozess für die Beantwortung von Auskunftsbegehren?
- Falls Sie einen amerik. Dienstleister einsetzen: Gibt es einen Plan B für das mögliche Ende des Privacy Shield Abkommens?
- Verfügen Sie über eine Dienstleistervereinbarung Ihres Anbieters?

TIPP

In unserem kostenlosen Leitfaden „**Rechtliche Grundlagen für E-Mail Marketing**“ finden Sie detaillierte Erklärungen zu allen Rahmenbedingungen: www.dialog-mail.com/leitfaden

